Anlage 1

**Aufforderung, die geeignete Impfdokumentation über die Erfüllung der Impfpflicht innerhalb fünf Tagen vorzulegen**

Sehr geehrte Frau …/ Sehr geehrter Herr …,

mit E-Mail/Mitteilung vom … wurden Sie aufgefordert, am 15. Dezember 2021 eine geeignete Impfdokumentation vorzulegen. Die Überprüfung hat jedoch ergeben, dass Sie die erforderlichen Unterlagen laut Gesetzesdekret Nr. 44/2021 nicht abgegeben haben.

Ich ersuche Sie **innerhalb von fünf Tagen ab Erhalt dieser Mitteilung** eines der folgenden Dokumente vorzulegen:

1. Impfbescheinigung/Impfdokumentation,
2. Bescheinigung über die Befreiung von der Impfpflicht oder den Aufschub der Impfung,
3. Impfvormerkung; die Impfung muss spätestens innerhalb von zwanzig Kalendertagen ab Erhalt der Aufforderung durchgeführt werden.

Sollten Sie eine Impfvormerkung laut Punkt 3 abgeben, ersuche ich Sie zudem, mir innerhalb von drei Tagen nach erfolgter Impfung den Impfnachweis vorzulegen.

Abschließend weise ich darauf hin, dass die nicht fristgemäße oder fehlende Einreichung der erforderlichen Dokumentation laut Artikel 4-ter Absatz 3 des genannten Gesetzesdekrets Nr. 44/2021 die Suspendierung vom Dienst mit sich bringt. Die Nichteinhaltung der Bestimmungen zur Impfpflicht wird laut dem zitierten Gesetzesdekret Nr. 44/2021 von der Schulführungskraft festgestellt: Diese Feststellung durch die Schulführungsraft bedingt eine unverzügliche Suspendierung vom Dienst. Die Suspendierung bleibt bis zum Vorlegen der erforderlichen Dokumentation (Impfbescheinigung, Impfvormerkung, Bescheinigung über die Befreiung von der Impfpflicht) aufrecht; sofern keine geeignete Dokumentation vorgelegt wird, greift die Suspendierung, welche keine disziplinarrechtlichen Folgen mit sich bringt, höchstens bis 6 Monate ab 15. Dezember 2021.

Mit freundlichen Grüßen

Die Schulführungskraft

Die Direktorin des Kindergartensprengels